

Vespa PK

Die **Vespa PK** war ein zwischen 1983 und 1996 gebauter [Motorroller](#) des [italienischen](#) Herstellers [Piaggio](#).

Modellgeschichte

Die Vespa PK wurde 1982 in Mailand als kleinere Schwester der [Vespa PX](#) und als Nachfolgerin der [Vespa 50](#) präsentiert. Die neuentwickelte in im Vergleich zum Vorgänger größere Karosserie weist optisch keine Bezüge zum Vorgängermodell auf und die kantige Form wurde zunächst kritisch entgegengenommen. Die PK war aber aufgrund ihrer Größe deutlich komfortabler. Während der Bauzeit zwischen 1983 und 1996 gab es mehrere Motor- und Ausstattungsvarianten: Sie war mit einem 50-, 80-, 100- und einem 125-cm³-Zweitaktmotor erhältlich, wobei die 80- und 100-cm³-Motoren nur in bestimmten Ländern angeboten wurden.

Das Standardmodell war die PK, daneben gab es die PK/S mit Blinkern und Handschuhfach und später die PK XL (bzw. PK XL/S) mit etwas breiteren seitlichen Backen und Retuschen an der Frontpartie und der Sitzbank. Technisch verfügten die XL-Modelle über eine kontaktlose elektrische Zündung. Der Namenszusatz *Elestart* verwies auf einen elektrischen Anlasser und neben einer 3- oder 4-Gang-Handschtaltung war sie ab 1984 erstmals als *Automatica* (zunächst mit und dann ohne die anfällige Kupplungshydraulik) mit einer hydraulischen [Automatik](#) und Schlitten in den Seitenhauben lieferbar. Die spätere *Plurimatic* war mit einer riemengetriebenen [Variomatik](#) ausgestattet, die die Kraft besser an das Rad übertrug. Mit einer verstärkten Kurbelwelle und einem vergrößerten Ansaugtrakt sowie verbesserten Bremsen stellte die ETS den sportlichen Ableger der PK dar. Eine letzte Überarbeitung erhielt sie 1990 als PK XL2, bei der ein neuer Lenker und ein neues Handschuhfach in eine leicht modifizierte Karosserie verbaut wurden.

Modellübersicht

Technische Daten ausgewählter Modelle

	PK 50	PK 80	PK 100	PK 125	PK 125 ETS	PK 50 XL	PK 50 XL	PK 125 XL	PK 50 XL PI	PK 125 XL PI	
Bauzeit	1982- 1986	1982-	1982-	1982- 1986	1984-1985	1986- 1989	1989-	1986-1990	1992	1987- 1990	1991- 1996
Präfix der Rahmennummer	V5X1T	V8X5T	VMX1T	VMX5T	VMS1T	V5X3T	V5X5T	VMX6T	V5P1T	VVM1T	VMX7T

Motorbauart				luftgekühlter Einzylinder-Zweitaktmotor					
Hubraum	49,79 cm ³	90 cm ³	121,1 cm ³	49,79 cm ³	49,79 cm ³	121,1 cm ³	49,79 cm ³	121,1 cm ³	
Bohrung x Hub (mm)	38,4 x 43	55 x 51	55 x 51	38,4 x 43	38,4 x 43	55 x 51	38,4 x 43	55 x 51	
max. Leistung	1,1 kW	5,0 kW	6,2 kW	1,1 kW	1,6 kW	5,0 kW	1,8 kW	5,0 kW	5,3 kW
in kW (PS)	(1,5 PS)	(6,8 PS)	(8,5 PS)	(1,5 PS)	(2,2 PS)	(6,8 PS)	(2,5 PS)	(6,8 PS)	(7,2 PS)
bei 1/min	4500	5600	5600	4500	5000	5600	6250	5600	5500
Getriebe	Drei- oder Viergang-Schaltgetriebe						Plurimatik		
Höchstgeschwindigkeit	40 km/h	80 km/h	97 km/h	50 km/h	40 km/h	90 km/h	40 km/h	90 km/h	95 km/h

Weblinks

Zuletzt geändert vor einem Monat

Wikipedia TM